© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1. August 1905. No. 17. XIX. Jahrgang.

Entomologische Zeitschrift.

Central-Organ des Internationalen Entomologischen Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Neue Pieriden. (Schluss.) — Neue Neptis- (Phaedyma-) Lokalrassen. — Aberrationen von Herrn H. Bunge-Billwärder (Hamburg). — Beiträge zur Morphelegie und Biologie der Lepidoptera. (Fortsetzung.) — Neuste Bestrebungen auf dem Gebiete der lepidopterologischen Literatur. — Neue Mitglieder. — Vereins-Angelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Neue Pieriden

von *H. Fruhstorfer.*

Delias bagoë nusana nov. subspec.
(Fig. 1, ♂ Unterseite.)

Vom British-Museum empfing ich im Tausch eine herrliche neue Delias aus der so prächtigen bagoë-Gruppe.

Die interessante neue Form bildet ein Mittelglied zwischen bagoë Boisd. und salvini Butl. An

Fig. 1.

bagoë erinnert die Oberseite. an salvini die Unterseite. Der breite, gelbe Apikalfleck der Vorderflügel ist dunkler als bei bagoë und reicht weniger tief in den Apex der Vorderflügel-Zelle hinein.

Die schwarze Umrahmung ist breiter. ebenso der schwarze Marginalsaum der Hinterflügel.

Unterseite: Der Apex der Vorderflügel ist nach oben schmäler gelb begrenzt als bei bagoë, dagegen ist die transcellulare, schwarze Binde der Hinterflügel ebenso breit wie bei salvini, die Grose-Smith im 1. Band der Rhopalocera Exotica abgebildet hat.

Diese schwarze Binde reicht aber, sich allmählich verschmälernd, bis über M. 3 hinaus, während sie bei salvini schon an M. 2 aufhört.

Von salvini ist nusana auf der Oberseite sofort zu trennen durch den breiten, gelben Apikalfleck, der bei salvini schmal und weißlich ist.

Patria: Insel Nusa-Laut 1 ♂ Coll. Fruhst.

Neue Neptis- (Phaedyma) Lokalrassen.

Von *H. Fruhstorfer.*

Phaedyma columella kangeana nov. subspec.

Diese neue Inselrasse differiert von der nächst verwandten bataviana Moore durch das dunklere Kleid. Alle weißen Flecken und Binden der Flügeloberseite, namentlich jene der Hinterflügel, sind schmäler, dafür gewinnt das Schwarz an Ausdehnung. Noch ausgesprochener ist das melanotische Kolorit der Unterseite. Die Grundfarbe ist dort dunkel chocoladen- anstatt lichtbraun wie bei Javastücken. Die postdiskalen Binden werden sogar ganz schwarz, die weiße, diskale Querbinde der Hinterflügel ist schmäler als bei bataviana, dafür verbreitert sich die innere, submarginale Reihe von weißen Flecken.

Deutlicher werden auch die weißen Marginalflecken, die sehr scharf kontrastieren mit den dunkelbraunen Randflecken an der Ausmündung der Adern.

Die ♀♀ sind größer als Java ♀♀, und markiert sich bei ihnen das Dominieren der schwarzen Grundfärbung noch deutlicher als bei den ♂♂. Nur die Submarginalfleckung der Hinterflügel-Unterseite ist noch ausgedehnter weiß.

Patria: Insel Kangean ♂♀ Coll. Fruhst.

Phaedyma columella baweana nov. subspec.
(Fig. 2, ♀ Unterseite.)

Ein ♀ von Bawean zeigt ein noch dunkleres Kolorit als kangeana.

Die Grundfarbe der Flügel-Unterseite ist fast ganz schwarz, nur der Basalteil der Flügel ist noch rotbraun. Die weiße Diskalbinde der Hinterflügel ist kaum halb so breit als bei den Javanen; die postdiskale Binde sehr verbreitert, fast ganz schwarz. Die innere Submarginalbinde besteht aus gleichförmigeren Flecken, und die marginale Weißfleckung

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: 19

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: Neue Pieriden 89